



### 70 Jahre Wiederaufbau Friedrichskirche



Neue Schautafeln zur Geschichte der Friedrichskirche sind Teil eines ev. Geschichtspfads durch die Kirchen der Innenstadt

Der 21. Februar 1945 war für die Friedrichskirche ein schwarzer Tag. In dieser Nacht fiel sie ebenso wie die Dreifaltigkeitskirche dem Bombenhagel zum Opfer. Nur die historische Fassade ragte noch in den Himmel.

Was für ein trauriger Anblick!

In den Folgejahren wurden die Gottesdienste der beiden Innenstadtgemeinden Dreifaltigkeit und Friedrich im Saal des Dreifaltigkeitshauses im Adenauerring gefeiert.

Mit der Zeit wurde jedoch der Wunsch der Friedrichsgemeinde nach einem eigenen Gotteshaus immer stärker.

1953 traf dann der damalige Pfarrer Dr. Werner Sorge mit seinem Kirchenvorstand eine mutige Entscheidung: Wir bauen unsere Kirche wieder auf. Der Wormser Architekt Dipl.Ing. Hans Bössler wurde mit der Planung und Bauleitung beauftragt. Es war für ihn eine große Ehre, diesen Auftrag zu erhalten. Am 26. April 1953 feierte die Friedrichsgemeinde in der überfüllten Ruine mit einem feierlichen Gottesdienst den Baubeginn. Pfarrer Dr. Sorge schloss seine Predigt mit einem Wort aus der 1. Chronik:

**„Der Herr hat dich erwählt, dass du ein Haus baust zum Heiligtum.  
Sei getrost und mach es.“**

In einem beispiellosen Miteinander aller Beteiligten und mit vielen Spenden von Gemeindegliedern konnte die Kirche innerhalb von 2 Jahren wieder aufgebaut werden. Die Bauarbeiten

wurden vorwiegend von Wormser Handwerksbetrieben durchgeführt. Für alle war der Bau einer Kirche etwas ganz Besonderes.

Genau 10 Jahre nach der Zerstörung – am 25. September 1955 – wurde die Friedrichskirche wieder zum Gotteshaus geweiht. Im Anschluss an den Gottesdienst feierte die Friedrichsgemeinde ein großes Gemeindefest.

Dieser Tag war auch für die Dreifaltigkeitsgemeinde ein wichtiger Tag. Konnten doch nun die Gottesdienste der beiden Innenstadtgemeinden wieder in einer „richtigen“ Kirche gefeiert werden.

Inzwischen sind 70 Jahre vergangen. Am Sonntag, dem 28. September feierte die Evangelische Innenstadtgemeinde in der gut gefüllten Friedrichskirche das Jubiläum des Wiederaufbaus und der Wiedereinweihung. Es war ein fröhlicher Gottesdienst, geleitet von Pfarrerin i.R. Dorothea Zager und Pfarrer Volker Johannes Fey, musikalisch begleitet von Friedrichs Flötenkreis und Prof. Dr. Zager an der Orgel. Unter den über hundert Besuchern

waren viele ehemalige Gemeindeglieder, auch die frühere Pfarrerin Martina Beyer war aus dem Odenwald gekommen.

Für die Festpredigt hatte Dekanin Herbert einen Vers aus dem 90. Psalm gewählt

**„Herr, du bist unsere Zuflucht  
für und für.“**

Wie zutreffend für das Jubiläum unserer Friedrichskirche!

Diese Kirche mit ihrer wechselvollen Geschichte ist trotz Zerstörungen, Wiederaufbauten und baulichen Veränderungen immer ein Ort geblieben, an dem Menschen Gott gesucht und gefunden haben. Sie ist mehr als ein steinernes Denkmal, sie ist lebendig durch die Menschen, die in ihr singen und beten, die in ihr und für sie arbeiten, die darin Zuflucht und Ruhe suchen. Dieses Jubiläum ist aber auch mehr als ein Rückblick. Es ist, wie Dekanin Herbert sagte, ein Bekenntnis zu dem Glauben, „dass Gott auch in Zukunft Zuflucht schenkt. Dass diese Kirche weiter ein Ort bleibt, wo Gottes Liebe erfahrbar wird, mitten in unserer Stadt, mitten in unserem Leben.“

Beim anschließenden Empfang blieben viele der Besucherinnen und Besucher noch eine ganze Weile zusammen, und es wurden dabei viele Erinnerungen ausgetauscht.

*Hannelies Hofmann-Bössler*



# Andacht



„Wo ist Gott?“

Einen Tee habe ich mir gemacht, eine Kerze angezündet und eine Decke bereitlegt. Irgendwie muss man es sich

ja in der kalten Jahreszeit gemütlich machen. Es wird ruhiger und ich denke noch an die schönen Sonnentage, die Grillfeste, Open-Air Konzerte, Kinderlachen am See oder meine Blumen und Tomaten auf dem Balkon. Jetzt ist endlich Zeit um die Fotos zu sortieren und aufzuräumen. Die Nachrichten sind schlimm, dann schaue ich eben nur jeden zweiten Tag. Das machen viele so und ich habe gelesen: In jedem Alter kann man noch wachsen und reifen, Resilienz trainieren und Persönlichkeitstrainings machen. Heute noch 10.000 Schritte gehen, Tagebuch schreiben und auf alle Spurenelemente achten. Alles paletti, es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung. Man kann (und muss) sich auf jede Situation einstellen, wir haben alles mehr oder weniger im Griff. Echt?

Der Theologe Ralf Frisch sagt, wir leben in einer Zeit, wo sich die Menschen ganz arg um sich selbst kreisen, das sogenannte Anthropozän. Es ist eine Zeit, in der Selbstwahrnehmung (Achtsamkeit) der Schlüssel für etwa die Hälfte aller Probleme sein soll. „Der Mensch ist alles. Er ist Antwort auf alle Fragen. Er ist das Problem und die Lösung, der Schuldige und der Retter, der Teufel und der Heiland. Dass dem All kein höherer und kein tieferer Sinn innewohnt, gilt als ausge-

macht. Undenkbar, dass Gott als Antwort infrage kommen, die Welt im Innersten und im Äußersten zusammenhalten und womöglich sogar retten könnte.“

Ich bin jetzt also auf mich und meine Umgebung gestellt? Auch mit allen großen Fragen des Lebens? Kein Wunder, dass wir uns häufig überfordert fühlen.

Die Bibel sagt dagegen ganz radikal: „Alle Sorge werft auf IHN, denn ER sorgt für euch“ (1. Petr 5,7). Naja und dann sagt die Bibel auch noch, dass es den Glaubenden nicht immer besser geht als den Nicht-Glaubenden. Aber sie haben trotzdem einen Vorteil. Sie ahnen, dass sie nicht allein mit ihrem Leben sind. Als Hiob zu Gott schreit und wütend ist, warum er ihn nicht für sein gutes Leben und seine Gottes-treue belohnt, sagt Gott nüchtern: Warst du dabei, als die Welt erschaffen wurde? Glaubst du wirklich, du weißt alles besser? Kannst du dich über mich erhöhen?

Worauf verlassen wir uns, wenn wir an unsere Grenzen kommen? Bei Trennungen, Krankheiten, dem Tod einer nahestehenden Person oder der Angst vor der Zukunft? Frisch sagt, auch in unseren Kirchen werde zunehmend stärker von Gemeinschaft, Zusammenhalt und Ideen vom guten Leben gesprochen, der Stabilisierung unserer Gesellschaft und der Liebe zum Nächsten – aber weniger von Gott. Üben wir auch in der Kirche, uns auf uns selbst und nicht so sehr auf Gott zu verlassen?

Welche Rolle spielt Gott in unserem

Leben, unserem Alltag? Worauf gründet sich unsere Hoffnung auf Frieden, Erlösung und ein ewiges Leben, wenn nicht auf Gott? Und wie kommen wir auf die aberwitzige Idee, die Menschheit hätte plötzlich aus ihren Fehlern gelernt und würde sich von Krieg, Hass Angst abwenden und selbst erfolgreich Frieden und Versöhnung schaffen?

Gott ist uns in Jesus begegnet. Das war nicht der, der einen heiligen Krieg anzettelt, wie es Trump und so mancher Glaubenskrieger bei der Beerdigung vom Aktivisten Charlie Kirk andeuten und sogar Kirks Witwe widersprachen, die dem Attentäter aus ihrem Glauben heraus vergeben wollte. Einen solchen säbelrasselnden Jesus kenne ich nicht.

Schauen wir mal in die Bibel: Jesus war einer, der Frieden suchte (Joh 14,27) und die Zerbrochenen aufrichtete (Mk 2,1-12; Joh 12,47). Jesus predigte neben dem anbrechenden Reich Gottes (Mt 13,31; Lk 15) auch von der Kraft des Glaubens (Mt 9,22; Lk 17,19). Er sprach liebevoll und vertrauensvoll zu Gott wie zu einem Vater. Das Vater Unser, das Gebet aller christlicher Gebete, hat er uns vererbt, sodass auch wir uns so an Gott wenden können.

Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm (1. Joh 4,16). Gottes Kraft ist in den Schwachen mächtig (2. Kor 12,9). Das sind die, die zugeben, dass wir nicht alles allein schaffen und dadurch große Stärke beweisen. Gott sei mit euch und mit uns allen!

*Ihre und Eure Pfarrerin Sophia Schäfer*

## Einladung zur Jubiläums-Konfirmation

**Am 02.11. um 10.00 Uhr in der Friedrichskirche**

Wenn Sie in den Jahrgängen 1975, 1970 oder 1965 konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen, zusammen mit uns Ihre „goldene Konfirmation“ (50 Jahre), „diamantene Konfirmation“ (60 Jahre) oder „eiserne Konfirmation“ (65 Jahre) zu feiern!

*Ihre Pfarrerinnen Veronika Veerhoff und Sophia Schäfer*



## Bericht aus dem Kirchenvorstand



Liebe Gemeindeglieder,  
liebe Leserinnen  
und Leser,

schöne Grüße  
aus dem Kirchenvorstand! Wir  
dachten 2025 be-

sonders: man soll die Feste feiern, wie sie fallen. Dieses Jahr ist unsere Kirchengemeinde mit besonderen Jubiläen gesegnet. Begonnen hat dies mit einem Festgottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche. Die Dreifaltigkeitskirche wurde 300 Jahre alt. Auch das Jubiläum zum Wiederaufbau der Friedrichskirche vor 70 Jahren haben wir began-

gen. Im Übrigen, die Friedrichskirche ist fast so alt wie die Dreifaltigkeitskirche. Die Jubiläen werden im Dezember mit dem 75. Jubiläum der jüngsten unserer Kirchen in der Innenstadt, der Lukaskirche vollendet. Aus Anlass der Jubiläen wurden in allen drei Kirchen neue Schautafeln mit Bildern aus unterschiedlichen Zeiten angebracht. Zusammen mit der Magnuskirche besteht so ein zusammenhängender Weg durch die Stadt: „Evangelisch in Worms“. Während in der Magnuskirche und Dreifaltigkeitskirche die Ausstellungen in der Regel tagsüber besucht werden können, sind die Tafeln in der Friedrichskirche und der Lukaskirche nur im Rahmen des Gottes-

dienstes oder nach besonderer Vereinbarung mit dem Gemeindebüro zugänglich. Natürlich freuen wir uns, wenn wir Interessierten die Tafeln nach den Gottesdiensten erklären und eigene Anekdoten beisteuern können. Auch beim Mitarbeiterfest, das wir im August gefeiert haben, konnten sich schon viele Engagierte gut dazu austauschen und auf die Events des Jahres zurückblicken.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie, wie wir, in diesem Jahr glückliche Feste feiern konnten bzw. noch feiern können.

*Ihr Jens D. Hansen*

*Vorsitzender des Kirchenvorstandes*

Silvester mal ganz anders!

Für junge Erwachsene zwischen 18 und 35 Jahren

### Freie Mitarbeitende für Pressearbeit gesucht



Aufgaben	Anforderungen
Berichterstattung über ausgewählte Veranstaltungen	Freude am Schreiben und Fotografieren
ca. 1-2 Einsätze im Monat	Mobilität im Raum Worms/Wonnegau

Zielgruppe	Vergütung
freie Journalist:innen	auf Honorarbasis
Schüler:innen / Studierende mit Interesse an der Medienarbeit	(nach Absprache per Rechnungsstellung)

 yvonne.schnur@ekhn.de  06241 / 8495-16

 EVANGELISCHE KIRCHE  
DEKANAT WORMS-WONNEGAU

Europäisches Jugendtreffen

# TAIZÉ



## Paris

28.12.25 - 01.01.26



Teilnehmerbeitrag: ca. 350€

Anmeldeschluss: 15.11.25

### Kontakt und Informationen:

Pfarrerin Sophia Schäfer (Worms-Innenstadt):

sophia.schaefer@ekhn.de - 0170/3840821

Pfarrer Lukas Berkenkamp (Osthofen)

lukas.berkenkamp@ekhn.de - 0160/90389416



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OSTHOFEN



## 300. Geburtstag der Dreifaltigkeitskirche und ihre Wiedereinweihung 1959

### Zentraler Dekanatsgottesdienst am Reformationstag (31. Oktober)

Worms. – In diesem Jahr begeht die Evangelische Kirchengemeinde Worms-Innenstadt neben anderen Jubiläen ihrer Kirchengebäude auch den 66. Jahrestag der Wiedereinweihung der Dreifaltigkeitskirche am Marktplatz, am 31. Oktober 1959.

Die Wiedereinweihungsfeierlichkeiten fanden rund um den Reformationstag eine Woche lang unter großer Beteiligung der Wormser Bevölkerung sowie der Kirchen- und Posauenchöre der Stadt und der Umgebung statt. Der erste Kirchenpräsident der EKH (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau) Martin Niemöller predigte zum Auftakt; aber auch andere Landesbischöfe aus der EKD (Evangelische Kirche in Deutschland) hielten Gottesdienste. Politiker aus Bund und Ländern statteten Worms ihren Besuch ab. – Da die Lutherstätten in der damaligen Ostzone nicht erreichbar waren, war alles in den Wiederaufbau der Reformationsgedächtniskirche in der Stadt des Luther-Reichstags 1521 in Worms gesteckt worden: Die hochwertige Architektur stammte von Otto Bartning – einer der größten Kirchbaumeister des 20. Jahrhunderts, nach dessen Plänen rund 120 Kirchen neu errichtet oder wiederaufgebaut

wurden – in Worms noch eine weitere Kirche: die Lukaskirche als „Bartning’sche Notkirche“, die in diesem Jahr ihren 75. Geburtstag feiern kann. – Das Altarkreuz der Dreifaltigkeitskirche, geschaffen von Ulrich Henn, wurde von der Bundesregierung Adenauer gestiftet; die größte Glocke der Stadt – als Friedensglocke – vom Magistrat der Stadt Worms. Und zur Wiedereinweihung schickte der da-

malige US-Präsident Dwight D. Eisenhower – der als General 1945 die Angriffe auf Worms befehligte – ein Telegramm.

Die Evangelische Kirchengemeinde Worms-Innenstadt – die an Pfingsten im Beisein von Kirchenpräsidentin Christiane Tietz den 300. Jahrestag der Einweihung am 31. Juli 1725 gefeiert hatte – gedenkt der Wiedereinweihung in einem zentralen Gottesdienst zum Reformationstag, am Freitag, 31. Oktober, um 18.00 Uhr, in der Dreifaltigkeitskirche. Die Festpredigten halten Dekanin Jutta Herbert und Propst am Dom Tobias Schäfer. Die Liturgie gestalten Volker Johannes Fey, seit 17 Jahren Pfarrer an der Dreifaltigkeitskirche, und Pfarrerin Sophia Schäfer. Im Gottesdienst wirkt mit: der Wormser Kantatenchor unter Leitung von Christian Schmitt, der auch die Orgel spielt. Zur Aufführung gelangen unter anderem Choräle aus den Kantaten, die der Darmstädter Hofkapellmeister Christoph Graupner 1725 eigens zur Einweihung komponiert hat. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, die im Jubiläumsjahr in der Kirche neu angebrachten Schautafeln zur Geschichte des Ortes zu besichtigen.

Herzliche Einladung!



Das Küchenteam der "Heißen Kirche" in der Magnuskirche spendete dem Wormser Hospiz 1.000,- Euro. Die Spende wurde am 1. Oktober im Rahmen des Seniorengedächtniscafés an den Pflegedienstleiter Guido Helfert überreicht.



Wir lesen das Lukasevangelium

Dienstag, 18. November: Lukas 14  
Dienstag, 2. Dezember: Lukas 15  
Dienstag, 16. Dezember: Lukas 16  
jeweils 19 Uhr in der Lukaskirche  
Bensheimerstr. 15, Worms  
mit Pfarrerin Dr. Erika Mohri



Einladung zum Bibel lesen  
aus Anlass des 75. Jubiläums  
der Lukaskirche



# Einladung zum Frauengottesdienst am 2. Advent



**7. Dezember 2025,  
10 Uhr in der  
Friedrichskirche**

Wir leben in stürmischen Zeiten.

Unsere Angst vor Krieg, unsere Sorge um die Umwelt und unsere Furcht um die Zukunft unserer Kinder und Enkel lässt unsere Herzen erzittern.

Können wir da die Adventszeit überhaupt als stille Zeit genießen und das Christfest fröhlich feiern?

Wenn das tröstliche Licht der Adventskerzen leuchtet, wollen wir innehalten und uns fragen: Was dürfen wir hoffen? Was können wir tun? Wie kann mir mein Glauben Kraft, Besonnenheit und Liebe schenken?

Wir laden alle Frauen und Männer herzlich ein, diesen Fragen in einem besinnlichen Gottesdienst nachzugehen.

Ein Team von interessierten Frauen wird diesen Gottesdienst vorbereiten, und Friedrichs Flötenkreis wird ihn musikalisch gestalten.

Ganz herzliche Einladung!

## **Vorbereitungskreis am Dienstag, 4. November, 18 Uhr im Roten Haus**

Wer hat Lust, sich dem Vorbereitungskreis anzuschließen?

Wir treffen uns, um still zu werden, unsere Ängste und Hoffnungen auszutauschen und diese Gedanken in die Gottesdienstvorbereitung einfließen zu lassen. Frauen jeden Alters und aus allen Gliedgemeinden der Ev. Kirchengemeinde Worms-Innenstadt sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartnerin: Dorothea Zager, Pfarrerin i.R.

Tel. 06241-307878 oder [dorothea.zager@ekhn.de](mailto:dorothea.zager@ekhn.de)



## Weitere Veranstaltungen

Freitag, 31. Oktober, 18:00 Uhr  
Dreifaltigkeitskirche

**Zentraler Festgottesdienst** des Dekanats Worms-Wonnegau am Reformationstag  
Predigt: Dekanin Herbert und Dompropst Schäfer  
Mitwirkung des Wormser Kantatenchors  
(Leitung & Orgel: Christian Schmitt)

19. November, 18:00 Uhr  
Ev. Kirche Alsheim, Mühlstr. 31

**Zentraler Abendgottesdienst** des Dekanats Worms-Wonnegau zum Buß- und Betttag.  
Predigt: Dr. Ulrich Oelschläger.

6. Dezember, 13:00 bis 17:00 Uhr  
Bensheimer Str. 15

**Weihnachtmarkt im Nordend** auf der Wiese vor der Lukaskirche (Veranstalter: Arbeitskreis „Feste im Nordend“)

21. Dezember, 4. Advent, 18:00 Uhr  
Turmblasen zwischen Magnuskirche und Dom

## DREIFALTIGKEITSKIRCHE WORMS

4. Advents-Sonntag  
(21. Dezember 2025), 16.00 Uhr

*Großes Weihnachtskonzert* plus

**Johann Sebastian Bach**  
**Weihnachtsoratorium** BWV 248  
(Kantaten I, III und VI)

**Zum Abschluss:**  
„O du fröhliche“ zum Mitsingen



**Ausführende:**  
Antonia Bourvé, Sopran  
Oliver May, Altus  
Robert Reichinek, Tenor  
Nikola Diskic, Bariton

**Barocktrompetenensemble**  
**Dalberger Hof-Capelle auf historischen Instrumenten**  
**Wormser Kantatenchor**  
**Leitung: Christian Schmitt**

**Vorverkauf: ab 3. November**

Kunsthandlung Steuer, Kämmererstraße · Wellladen am Obermarkt ·  
Gemeindebüro (Römerstraße 76) sowie bei Chormitgliedern.

Kartenpreise: 15,- € (ermäßigt: 10,- €) · An der Abendkasse: 18,- €; ermäßigt 15,- €

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Montag

#### **Wormser Kantatenchor**

Wöchentlich,  
20:00 - 21:30 Uhr  
Gemeindehaus Adenauerring 3 (im Hof)

#### **Klang & Stille**

1. & 3. Montag im Monat, 18:30 Uhr  
Friedrichskirche

### Dienstag

#### **Heiße Kirche**

2. Dienstag im Monat, 12:00 Uhr  
Magnuskirche  
Im Dezember: Weihnachstessen mit  
Vorankündigung

#### **Konfirmandenunterricht**

Wöchentlich,  
16:00 - 17:00 Uhr  
Gemeindehaus Gartenstraße 20

#### **Friedrichs Flötenkreis**

3. Dienstag im Monat,  
17:00 - 19:00 Uhr  
Gemeindehaus Römerstraße 76

#### **Spinnstube**

Ab 01.07. 14-tägig  
Thema: Drahtblumen  
19:00 Uhr  
Lerchenweg 16

### Mittwoch

#### **Geburtstagscafé**

für Seniorinnen und Senioren  
1. Mittwoch im Monat  
15:00 Uhr  
Gemeindehaus Gartenstraße 20

#### **Strickcafé**

2. & 4. Mittwoch im Monat  
14:30 - 17:00 Uhr  
Gemeindehaus Gartenstraße 20

### Donnerstag

#### **Ukrainischer Chor „Kalyna“**

Wöchentlich,  
17:00 - 20:00 Uhr  
Vorraum Lukaskirche

#### **Barockbläser**

Wöchentlich,  
19:30 - 21:00 Uhr  
Magnuskirche

#### **Nibelungenquilter**

3. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr  
Gemeindehaus Gartenstraße 20

#### **Patchwork**

Wöchentlich,  
17:00 Uhr  
Vorraum Lukaskirche



# Die Gottesdienste in der Innenstadt

## November

### 02.11. - 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr - **Friedrichskirche**  
Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl  
*Pfrn. Schäfer/Pfrn. Veerhoff*

### 09.11. - Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Uhr - **Magnuskirche**  
Gottesdienst  
*Pfr. Fey/Dr. Oehlschläger*

10.00 Uhr - **Lukaskirche**  
Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee  
*Pfrn. Dr. Mohri*

11.15 Uhr - **Rosengarten**  
Gottesdienst  
*Pfr. Fey*

### 16.11. - Volkstrauertag

10.00 Uhr - **Magnuskirche**  
Bittgottesdienst für den Frieden mit Abendmahl  
*Pfrn. Schäfer*

### 19.11. - Buß- und Bettag

12.05 Uhr - **Dreifaltigkeitskirche**  
Liturgisches Mittagsgebet  
*Pfr. Fey*

10.00 Uhr - **Ev. Kirche Eich**  
Zentraler Gottesdienst für das Dekanat  
*Dekanin Herbert*

### 23.11. - Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr - **Friedrichskirche**  
Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen  
*Pfr. Fey/Pfrn. Schäfer*

10.00 Uhr - **Magnuskirche**  
Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen  
*Pfrn. Veerhoff*

10.00 Uhr - **Lukaskirche**  
Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen  
*Pfrn. Dr. Mohri*

### 30.11. - 1. Sonntag im Advent

10.00 Uhr - **Magnuskirche**  
Gottesdienst mit Abendmahl  
*Pfrn. Schäfer*

18.00 Uhr - **Friedrichskirche**  
Abendgottesdienst  
*Lektor Bayerl*

## Dezember

### 07.12. - 2. Sonntag im Advent

10.00 Uhr - **Friedrichskirche**  
Gottesdienst der Ev. Frauen im Advent  
*Pfrn.i.R. Zager und Team*

### 13.12. - Vorabend des 3. Advents

17.00 Uhr - **Rosengarten**  
Weihnachten unterm Himmelszelt  
Im Hof der Familie Schumacher, Unterer Brunnenweg 2  
*Pfrn. Schäfer*

### 14.12. - 3. Sonntag im Advent

10.00 Uhr - **Lukaskirche**  
Gottesdienst mit Empfang zum Jubiläum der Kirchweih  
75 Jahre Lukaskirche  
*Pfrn. Dr. Mohri*

### 21.12. - 4. Sonntag im Advent

10.00 Uhr - **Magnuskirche**  
Gottesdienst  
*Pfrn. Veerhoff*

### 24.12. - Heiligabend

16.00 Uhr - **Lukaskirche**  
Christvesper mit Krippenspiel  
*Pfrn. Dr. Mohri*

17.00 Uhr - **Dreifaltigkeitskirche**  
Christvesper  
*Pfr. Fey*

17.00 Uhr - **Rosengarten**  
Christvesper  
*Pfrn. Veerhoff*

22.00 Uhr - **Magnuskirche**  
Christmette  
*Pfrn. Schäfer*

### 25.12. - 1. Weihnachtstag

10.00 Uhr - **Magnuskirche**  
Gottesdienst mit Abendmahl  
*Stellvertr. Kirchenpräsidentin Scherf*

### 26.12. - 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr - **Friedrichskirche**  
Gottesdienst mit ukrainischem Chor Kalyna  
*Pfrn. Schäfer*

### 28.12. - 1. Sonntag nach Weihnachten

18.00 Uhr - **Friedrichskirche**  
Abendgottesdienst  
*Lektor Bayerl*

## 31.12. - Silvester

17.00 Uhr - **Rosengarten**  
Jahresschluss-Gottesdienst  
*Pfrn. Veerhoff*

18.00 Uhr - **Dom**  
Ökumenischer Gottesdienst  
*Dompropst Schäfer/ Pfr. Fey*

## Januar 2026

Jahreslosung 2026

**Gott spricht:**  
*Siehe, ich mache alles neu!*

Offenbarung 21,5

## 01.01. - Neujahr

17.00 Uhr - **Friedrichskirche**  
Andacht mit Neujahrsbegrüßung  
*Altdekan Storch/ Pfr. Fey*

## 04.01. - 2. Sonntag nach Christfest

10.00 Uhr - **Magnuskirche**  
Gottesdienst mit Kirchencafé  
*Pfr. Fey*

## 06.01.

12.05 Uhr - **Dreifaltigkeitskirche**  
Liturgisches Mittagsgebet  
*Pfr. Fey*

## 11.01. - 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr - **Lukaskirche**  
Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchencafé  
Jahrestag der Fusion zur ev. Kirchengemeinde Worms-Innenstadt  
*Das Verkündigungsteam*

## 18.01. - 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr - **Magnuskirche**  
Gottesdienst mit Abendmahl oder Taufe  
*Pfrn. Veerhoff*

## 25.01. - 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 - **Lukaskirche**  
Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchencafé  
*Pfrn. Dr. Mohri*

18.00 Uhr - **Friedrichskirche**  
Abendgottesdienst  
*Pfrn. Schäfer*



## KIRCHE MIT KINDERN

Die Evangelische Kirchengemeinde Worms-Innenstadt lädt ein:

**Kinderkirche für Kleinkinder** bis 6 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen.  
Parallel zum Gottesdienst (30 min.) in der Lukaskirche.

26. Oktober 2025  
09. November 2025  
14. Dezember 2025  
25. Januar 2026

jeweils **10 Uhr**  
mit Pricillia und Dietrich

Lukaskirche, Bensheimer Str. 15, 67547 Worms  
Gemeindebüro, Römerstr. 76 (Tel. 06241 23933)  
Email: kirchengemeinde.worms-innenstadt@ekhn.de

### Krippenspiel in der Lukaskirche!

Wir spielen die Weihnachtsgeschichte, haben Spaß mit Musik und Basteln und wir freuen uns auf Euch! Eingeladen sind alle Kinder, die Lust aufs Krippenspielen haben, von 6 Jahren bis 13 Jahren. Ansprechpartnerin: Analena Steuber-Hermani, Gemeindepädagogin. Tel.: 0163 – 6645228

Termine:

Proben in der Lukaskirche, mittwochs nachmittags von 14.15 bis 15.45 Uhr:  
19. November, 26. November, 3. Dezember, 10. Dezember, 17. Dezember  
**Krippenspiel an Heiligabend**, 24. Dezember, um 16 Uhr in der Lukaskirche.

### Ansprechpartner

Pfarrpersonen	Pfarrer Volker Johannes Fey	☎ 06241-23917
	Pfarrer Dr. Erika Mohri	☎ 0163-2530683
	Pfarrer Veronika Veerhoff	☎ 06241-22088
	Pfarrer Sophia Schäfer	☎ 0170-3840821

Vorsitzender Kirchenvorstand	Jens D. Hansen jens.hansen@ekhn.de
---------------------------------	---------------------------------------

Hilfe bei sexualisierter Gewalt	Dirk Fietkau und Carola Wendland mail@love-over-toxic.de
---------------------------------	---

Telefonseelsorge	☎ 0800 / 1110111 oder 0800 / 1110222 kostenlos, rund um die Uhr
------------------	--

Gemeindepädagogin	Analena Steuber-Hermani analena.hermani@ekhn.de	☎ 0163-6645228
-------------------	--	----------------

### Adressen und Öffnungszeiten

Büro	Römerstraße 76, 67547 Worms ☎ 06241-23933 Kirchengemeinde.Worms-Innenstadt@ekhn.de
------	--

Bürozeiten	Dienstag bis Donnerstag, jeweils von 9-12 Uhr
------------	---

Büro für Kinder- und Jugendarbeit	Gartenstraße 20, 67547 Worms ☎ 06241-2058073 / christa.lerch@ekhn.de
-----------------------------------	---

Jugendhandwerkerdorf	Sprecher: Ralf Metzler und Otto Rödter jugendhandwerkerdorf.worms@ekhn.de
----------------------	--

Bürozeiten Kinder/Jugend	In der Regel Dienstag und Donnerstag von 11-14 Uhr
--------------------------	--

### Termine des Jugendhandwerkerdorfs

**30. Oktober** - Backbetreuung

**1. November** - Baum Pflanzen

**9. November** - Laternen basteln und St. Martins Umzug im Wäldchen

**25. November** - Jugendleiterschulung

**1. Dezember** - Lichterweg durchs Wäldchen

**5.-7. Dezember** - Adventsfreizeit!!!  
Meldet euch an!! :)

**11. Dezember** - Adventsbastelkarussell in der Gartenstr. 20

**14. Dezember** - Plätzchen Backen im Umwelthaus

**20./21. Dezember** - Wir machen mit bei einer Wechselbude auf dem Wormser Weihnachtsmarkt

### Homepage

<https://ev-worms-innenstadt.ekhn.de/>



### Impressum

#### Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde  
Worms-Innenstadt

#### Redaktion:

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit der  
Ev. Kirchengemeinde Worms-Innenstadt,  
V.i.S.d.P.: Sophia Schäfer

**Layout/Gestaltung:** Michael Götz

#### Hintergrundbild:

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

#### Druck:

GemeindebriefDruckerei,  
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

**Auflage:** 10.540 Exemplare

#### Redaktionsschluss:

November-Ausgabe, 1. Oktober 2025